

Verlaine, Paul-Marie: [es strahlt in mein altes Herz hinein] (1870)

- 1 Es strahlt in mein altes Herz hinein
- 2 Dein Lachen wie eine Laterne
- 3 In einen Keller voll köstlichen Wein
- 4 Aï, Grave, Beaune, Sauterne,
- 5 Dein Lachen strahlt in mein Herz hinein.
- 6 Deine Stimme klingt hell in mein Dunkel
- 7 Voller Lust wie ein Kampfsignal,
- 8 Wie erglänzt deiner Augen Gefunkel
- 9 Ich gehorche! Teufel nochmal!
- 10 Deine Stimme klingt hell in mein Dunkel.
- 11 Dein Schick, feiner Putz, dein Schneid,
- 12 Sie haben mich ganz bezwungen:
- 13 Komm! – prodeo, o Studienzeit,
- 14 Mit deinen Erinnerungen!
- 15 Dein Schick, feiner Putz, dein Schneid,
- 16 Deine Glieder und Brust, deine Hüften,
- 17 All die Süsse, die meine Glut vermehrt,
- 18 Mahnt mich zum Bleiben mit zauberischen Düften ...
- 19 Ob ich bleibe im Bett, das mich verzehrt
- 20 Deine Glieder und Brust, deine Hüften.

(Textopus: [es strahlt in mein altes Herz hinein]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49469>)